

 <p>Harzmuseum Wernigerode [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Norwegische Landschaft IV</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Schenkung Christian Hallbauer, Malerei</p> <p>Inventarnummer: K 2683</p>
---	---

Beschreibung

Dieses Bild ist ohne Titel und ohne Datierung. Vom Pinselstrich und der besonderen Stimmungsintensität hergeleitet, handelt es sich hierbei um eine norwegische Landschaft Hallbauers. Das Augenmerk richtet sich zunächst auf den rot leuchtenden Himmel. Das Bild ist vorrangig von der wolkenverhangenen Himmelsfläche und zum anderen von der darunter liegenden Wasserfläche bestimmt.

Christian Hallbauer wurde 1900 in Wernigerode geboren und verstarb 1954 in Trondheim (Norwegen). Nach dem Notabitur 1918 musste er noch Soldat werden. Seine Studien absolvierte er an der Kunsthochschule Weimar in Malerei und Grafik. Im Jahr 1930 heiratete er Marianne Lichtwald. Im Zeitraum von 1930 bis 1937 unternahm er mehrere Norwegenreisen. Infolge seiner Freundschaft mit Fritz Fleischer, der Jude war, bekam Hallbauer Ausstellungsverbot in Nazideutschland. Hallbauers gingen von Deutschland nach Norwegen (Selbu). Aus der Ehe ging eine Tochter hervor.br>

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Malpappe / Malerei

Maße:

Höhe: 27 cm, Breite: 35 cm; Rahmen: 33,5 x 41,5 x 3 cm

Ereignisse

Gemalt

wann

wer

Christian Hallbauer (1900-1954)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Norwegen

Schlagworte

- Gemälde
- Himmel
- Landschaft
- Landschaftsmalerei
- Wasser